

Seehof Nature Retreat, Natz bei Brixen

Ankommen und Abschalten

Zwischen Apfelplantagen, einem idyllischen See, Wald und den sanften Bergen Südtirols liegt der Seehof Nature Retreat, das seinem Namen alle Ehre macht, Dazu kommt on top noch Wandern auf dem Apfelwanderweg, Bummeln im nahe gelegenen Brixen und Schwimmen im Infinitypool... So schön kann Entspannung sein!

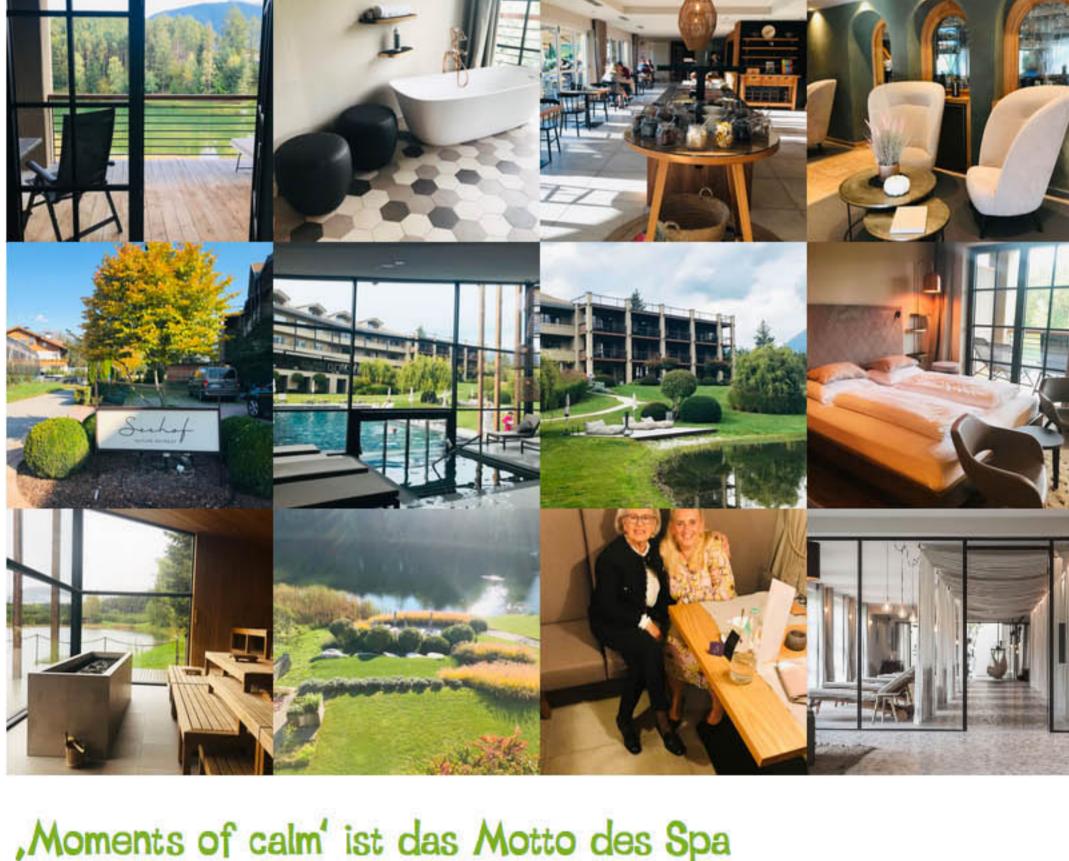


Im kleinen Örtchen Natz im Südtiroler Eisacktal verbinden sich sanfte Berge und Felder voller Äpfel in schönster Harmonie zu einer sehr schönen Landschaft. Selbst jetzt noch im Oktober, sind die Bäume voll mit roten, großen Äpfeln. Sie bilden die schönste Kulisse als wir bei dem Nature Retreat vorfahren, denn "Der Seehof" ist sozusagen umzingelt von Apfelplantagen. Am liebsten würden wir uns gleich einen Apfel vom Baum stibitzen... dass lassen wir dann aber doch sein und checke erstmal im Seehof ein. Wir werden gleich sehr herzlich empfangen, bekommen ein heißes, feuchtes Handtuch gereicht und werden mit den Hygieneregeln des Haues vertraut gemacht. Unser Zimmer ist auch am frühen Nachmittag schon fertig und wir können in die Romantik-Suite einziehen. Kaum eingetreten sind wir sofort begeistert von dem unglaublichen Ausblick auf den See und den Garten. Der glitzert hellgrün, ist an der einen Seite von einem kleinen Wald eingesäumt und an der anderen vom Spa und der Sauna.. Wow! Das Zimmer ist total hell, denn es besteht zu zwei Seiten über Eck nur aus Fenstern. Man fühlt sich, als ob man draußen wäre. Dazu eine schicke Badewanne im Zimmer (deshalb auch der Name Romantik-Suite) und ein riesiger Waschtisch der mitten im Raum steht. Das ganze Interiordesign ist sehr wohnlich und geschmackvoll. Toll!



Überhaupt ist die ganze Einrichtung und das Design sehr liebevoll zusammengestellt. Die Mischung aus schicken Designerstücken und antiken Möbeln mit Geschichte finde ich sehr gelungen. "Wer hat denn diese wunderbare

Inneneinrichtung gestaltet?", will ich von Tamaris Auer, der Chefin des Hauses, wissen. "Das war ein sehr langer Prozess", erzählt sie. "Wir haben uns zusammen mit unseren Architekten ein richtiges Konzept überlegt und erstellt", erzählt Frau Auer. "Wie stellen wir uns den Gast vor, der in den "Seehof" kommt? Was sucht er/sie? Was ist ihm/ihr wichtig in einem Hotel? Und so sind wir auf "Gulia" (so der fiktive Arbeitstitel) gekommen, eine selbstständige Frau zwischen 25 und 55, die eine Auszeit sucht, lecker und leicht essen will und alleine oder mit dem Mann/Freundin oder der Mama reist", erklärt Frau Auer. "Wie bei einer Autoeinführung haben wir unsere Zielgruppe so genau umrissen und uns darauf festgelegt", ergänzt sie lachend. Das ist natürlich alles Theorie, aber das Konzept scheint aufgegangen zu sein. Und da bin ich, die mit ihrer Mama reist und eine Auszeit vom Alltag sucht, genau die Zielgruppe.



Fingerspitzengefühl wurde der Seehof zu einem wunderschönen Cocooing-Hotel entwickelt. "Moments of calm" ist der Slogan des Seehofs und das trifft wirklich den Nagel auf den Kopf. Besonders das Prima-Vera-Spa ist ein Ort der Ruhe und Entspannung. Es gibt ganz viele Ecken mit Rückzugsplätzen, dicke Liegebetten und freischwingende

Sessel. Leise Musik und sanfte Beleuchtung schaffen eine besondere Atmosphäre und heißer Tee und Zeitschriften zum Schmökern stehen bereit. Hier können wir wirklich abschalten. Auch Saunafreunde werden glücklich in der Panoramasauna mit Blick in die Natur oder dem Dampfbad. Abkühlung bietet der "Flötschersee" direkt vor dem Spa, in dem man im Sommer auch richtig schwimmen kann. Jetzt ist er allerdings doch ziemlich frisch und wirklich nur für ein kurzes untertauchen geeignet.

In den 70er und 80er Jahren war "Der Seehof" ein 3-Sterne Haus und schon im Besitz der Familie Auer, die sich auf

Busreisen aus Deutschland spezialisiert hatte. Lustiges Törggelen mit viel Wein und ein bisschen wandern war

damals angesagt. Aber das Leben ist Veränderung und so wollte die Familie Auer den Seehof fit für die Zukunft

machen und so den großen An- und Umbau und somit eine neue Zeitrechnung eingeläutet. Mit viel Mut und



und schauen dem regen Treiben zu. Alle Italiener tragen übrigens sehr konsequent die Masken und achten auch

"Marktplatz der Genüsse" heißt. Es gibt eine leckere Suppe, Salat und kleine italienische Köstlichkeiten. Und für

das köstliche Dinner. Den Abend lässt es sich wunderbar an der Bar mit einem Cocktail ausklingen... Wir fühlen

uns nach diesen paar Tagen wie im Paradies und haben nur eine Frage: Wann können wir wiederkommen in den

abwechslungsreich und regional ist. Es wird sehr viel Wert auf Qualität gelegt und wir freuen uns schon immer auf

Zurück im Hotel freuen wir uns auf die Jause im Restaurant "Borgo del Sapori", was übersetzt soviel wie

den süßen Hunger, Kuchen und Gebäck. Am Abend wartet ein köstliches 5-Gänge Menü auf uns, das sehr

sonst vorbildlich auf die Hygienevorschriften.

"Seehof"?



Text und Bilder: Sandra Müller-Hofner; restliche Bilder Der Seehof PR



Infos